

Presstexte: Festival „Theater im Pavillon“

DAS FESTIVAL

- Stefan Mießlers Ensemble THTR und andere Künstler aus der jungen Theaterszene Bielefelds präsentieren sich in einem abwechslungsreichen Festival: **Vom 20. März bis zum 13. April** bringen sie Temperament, Wahnwitz und Spielfreude auf die Bühne im **Pavillon des Bezirksamts Brackwede**. Das Festival beginnt am Abend des 20. März mit der Aufführung von Shakespeares TITUS ANDRONICUS und klingt aus mit Lorcas YERMA am 13. April 2017. Einlass für jede Veranstaltung ist um 19:30 Uhr; Beginn um 20 Uhr.

Terminübersicht

20.03.	Titus Andronicus THTR 8 Euro erm. 5 Euro
21.03.	Titus Andronicus THTR 8 Euro erm. 5 Euro
24.03.	skinprov Freier Eintritt
01.04.	Herrenabend 7 Euro erm. 4 Euro
03.04.	Titus Andronicus THTR 8 Euro erm. 5 Euro
04.04.	Titus Andronicus THTR 8 Euro erm. 5 Euro
05.04.	Offene Improbühne Freier Eintritt
06.04.	Hörspielabend Einimethe Freier Eintritt
08.04.	Formatio Provisorico Freier Eintritt
12.04.	Yerma THTR 8 Euro erm. 5 Euro
13.04.	Yerma THTR 8 Euro erm. 5 Euro

Veranstaltungsort: Ausstellungsraum |
Bezirksamt Brackwede | Germanenstr. 22

Für sämtliche Veranstaltungen gilt:
Einlass 19:30 | Beginn 20:00

Tickethotline: 0521/51 5257

Reservierte Karten müssen eine halbe
Stunde vor Beginn der jeweiligen
Veranstaltung abgeholt werden.

Weitere Informationen unter:
www.thtr-festival.de

THEATER

IM

PAVILLON



festivalprogramm

20.03.-13.04.

2017



Stadt Bielefeld
Bezirksamt Brackwede



cultur konsum

kulturamt bielefeld
ZENTRUM FÜR ÄSTHETIK

infos unter: www.thtr-festival.de

TITUS ANDRONICUS (20. März, 21. März, 3. April, 4. April, **20 Uhr**)

- Vom Publikum geliebt, von der Kritik verstoßen: Shakespeares blutiges Erstlingswerk polarisiert. Ein Stück über Wahrheit und Wahnsinn, Thronfolge und Rache. Lange von Intellektuellen verpönt, wurde Titus Andronicus erst in den 1950ern zurück auf die Bühne geholt. Ein spannendes und mitreißendes Spektakel voller absurder Komik und menschlicher Abgründe.
- Eintritt: 8 Euro (ermäßigt: 5 Euro)
- Vorverkauf: Bezirksamt Brackwede; Ticket-Hotline: 0521-515257
- Reservierungen per E-Mail: titus@thtr-festival.de

SKINPROV (24. März, **20 Uhr**)

- Lustig, ergreifend, absurd, realistisch, zugeknöpft oder halbnackt: Improvisationstheater kann vieles sein. Wir wagen ein Improtheater, bei der Haut gezeigt wird. Ob man die poetische Qualität von Menschen in Unterwäsche hervorheben möchte oder ein politisches Statement gegen irrsinnige Schönheitsideale benickt – oder auch ob es um den Unterhaltungswert von Leuten geht, die völlig unpassend gekleidet sind: das ist jedem selbst überlassen. Kommen Sie vorbei! Der Eintritt ist frei.

HERRENABEND (1. April, **20 Uhr**)

- Eine Reise in den Abgrund der männlichen Seele, wenn es sie denn gibt: Unser Herrenabend besteht aus drei 20-Minuten-Stücken, die das Leben zu einem filmhaften Kleinod kondensieren – und nach Schweiß, Bier und Tränen riechen.
- Abendkasse: Eintritt 7, ermäßigt 4 Euro.

OFFENE IMPRO-BÜHNE (5. April, **20 Uhr**)

- Als Kinder haben wir irgendwie alle Improtheater gespielt, oder? Wir nannten es Vater-Mutter-Kind oder So-tun-als-ob. Das Prinzip war das gleiche wie bei Impro-Shows: Wir tun so, als seien wir jemand anderes und haben Freude daran. Die OFFENE IMPRO-BÜHNE im Pavillon lädt ein, Euch auf der Bühne auszuprobieren; und es ist egal, ob ihr schon mal Impro gemacht habt oder Euch zum ersten Mal ausprobieren wollt. Die Grenze zwischen Publikum und Spielenden ist fließend und freiwillig.
- Eintritt frei.

LIVE-HÖRSPIELE (6. April, **20 Uhr**)

- Die studentische Theatergruppe EINIMETHE präsentiert einen Abend mit Livehörspielen. Inspiriert von der Komposition der Aufführungen im "Grand Guignol" hören Sie fünf kurze, spannende und humorvolle Stücke.
- Eintritt frei

FORMATIO PROVISORICO (8. April, **20 Uhr**)

- Lyrik, Körperlichkeit und Metagespräch, Abgrundsmetaphorik und rasante Glücksexplosionen: Inszenierungen der FORMATIO PROVISORICO leben von einem großen Wechselspiel. Lasst euch verzaubern!
- Eintritt frei.

YERMA (12. und 13. April, **20 Uhr**)

- Was brauchen wir, um glücklich zu sein? Yermas Wunsch nach einem guten Leben wird beharrlich unterwandert von einem jähzornigen Ehemann und einer selbstgerechten Dorfgemeinschaft. Als ihre beste Freundin schwanger wird, verzweifelt Yerma: Ihr eigener Kinderwunsch wird zur Obsession, die in einer Katastrophe mündet. – Bigotterie, Unterdrückung, archaische Rollenbilder: Das von Federico Garcia Lorca 1934 uraufgeführte Stück legt seine Finger in tiefe Wunden dörflicher Gesellschaft. Zum Abschluss des Festivals kommt es zur Neuauflage dieses bereits im letzten Jahr aufgeführten Stücks von THTR.
- Der Eintritt beträgt 8 Euro; ermäßigt Euro.
- Reservierungen per E-Mail: yerma@thtr-festival.de